



NEUE AZUBIS BEI STRAMA-MPS: 16 neue Auszubildende nahmen bei der Firma Strama-MPS Maschinenbau GmbH & Co. KG im August und September ihre Tätigkeit auf. Sechs Feinwerkmechaniker, zwei Systemelektroniker, zwei Mechatroniker, zwei Zerspanungsmechaniker, zwei Technische Zeichner und eine Bürokauffrau freuten sich am ersten Arbeitstag auf ihre neue Umgebung. Ein Mitarbeiter begann zudem im Rahmen des Dualen Studiums Produktionstechnik eine neuartige Ausbildung, bei der simultan der Beruf des Industriemechanikers sowie des Bachelors Produktionstechnik in viereinhalb Jahren absolviert wird. Geschäftsführer Herbert Wittl betonte die äußerst gute Perspektive, die Facharbeiter im Maschinenbau haben. Die Branche benötigt händeringend qualifizierten Nachwuchs. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge nahm Ausbildungsmeister Josef Wals seine Lehrlinge in Empfang. Freuen konnte er sich über die große Anzahl motivierter Jugendlicher; etwas traurig stimmt ihn, dass er nach 22 Jahren als Ausbildungsleiter bei Strama-MPS in wenigen Wochen den Staffelstab an seinen Nachfolger weitergibt, weil er sich in den Ruhestand verabschiedet. Der neue Ausbildungsleiter Stefan Niß stand vor 17 Jahren an gleicher Stelle: Er absolvierte erfolgreich eine Lehre zum Feinwerkmechaniker.